

Neue Mitarbeiter im Bauhof und der Verwaltung

Im Bauhof Elfershausen und in der Verwaltung wurden neue Mitarbeiter eingestellt, welche hier kurz vorgestellt werden.



Patrick Fella/Frankenbrunn: Wald-/Grünabteilung
Daniel Rösser/Machttilshausen: Grünabt./Winterd.
Jochen Zügner/Langendorf: Wald-/Grünabteilung



Sabine Schneider aus Oerlenbach
Mitarbeiterin in der Kasse



Adrian Schneider aus Elfershausen
Bautechniker im Bauamt

Herzlich willkommen in unserem Team!

Übergabe Treppe zur Trimburg



Bild: Winfried Ehling

Die Treppe zur Trimburg wurde durch den Bauhof mit 70 Betonstufen erneuert. Die Maßnahme wurde von den Trimberger Bürgern Dieter Klein und Franz Egerer angestoßen und durch den Ortssprecher Günter Betzen vorangetrieben. Die Umsetzung erfolgte durch die Bauabteilung des Bauhofes. Herzlichen Dank für die gelungene Arbeit!

(im Bild von links: Bürgermeister Johannes Krumm, Ortssprecher Günter Betzen, Dieter Klein und den Leiter der Bauabteilung Michael Weth)

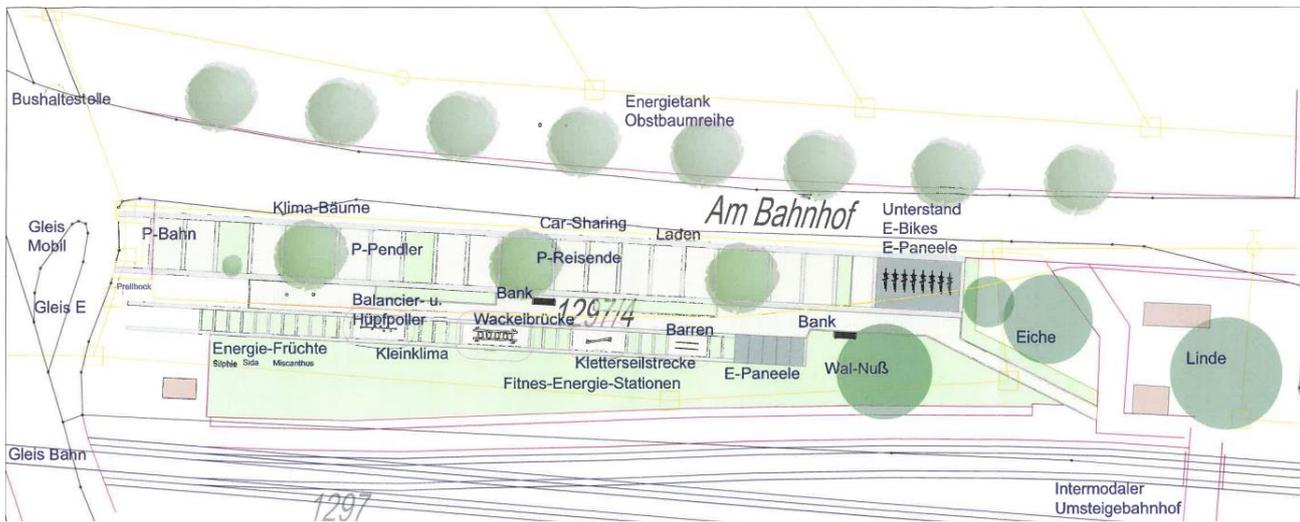
Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED

Von den insgesamt 528 Straßenlampen wurden 344 Lampen auf LED-Lampen umgerüstet. Die Kosten hierfür belaufen sich auf 153.700 Euro, mit einer Förderung von 46.000 Euro. Durch die Umrüstung kann ca. 76 % an Energie eingespart werden.

Geschwindigkeit B 287 Trimberg

Mit einer Unterschriftenaktion von 117 Trimberger Ortsbürger/-innen wehrten sich diese gegen die Erhöhung der Geschwindigkeit auf der B287 von 60 auf 70 Kilometer pro Stunde. Die Unterschriftenliste wurde, zusammen mit einem Anschreiben des Gemeinderates, an den Landrat Thomas Bold bei einem Vor-Ort Termin durch den Bürgermeister und dem Ortssprecher von Trimberg Günter Betzen übergeben. In einer Stellungnahme durch das Landratsamt wurde die Beschwerde jedoch zurückgewiesen. Nach erneutem Termin mit dem Landrat hat man sich daraufhin zunächst auf die Durchführung von verdeckten Geschwindigkeitsmessungen verständigt. Ortssprecher Günter Betzen hat in der Bürgerversammlung angekündigt weitere Schritte einzuleiten, da in dem aktuellen Verkehrssicherungsprogramm die Sicherheit der Fußgängerinnen und Fußgänger als Kernaufgabe beschrieben wird und dahingehend keine Verschlechterung der Verkehrssicherheit eintreten darf. Günter Betzen wird einen Antrag auf erneute Prüfung bei der Landesregierung einreichen.

Platzgestaltung „Am Bahnhof“ – Gleis E-Mobil



Auf dem Bereich vor dem Bahnhof soll das Mobilitätsprojekt „Intermodales Gleis E-Mobil“ entstehen. Hierbei ist eine Pflanzung mit Klimabäumen, sowie ein Pendler-Parkplatz, ein Unterstand für E-Bikes mit E-Bike Ladestationen und einem Car-Sharing-Angebot geplant. Auch ein Outdoor-Fitnessplatz mit Balancier- und Hüppollern, einer Wackelbrücke, Kletterseil und Barren soll auf dem Gelände entstehen. Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 263.000 Euro. Gefördert wird das Projekt durch das Amt für Ländliche Entwicklung (ALE) mit 142.950 Euro. Die Durchführung der Maßnahme ist noch vom Marktgemeinderat zu beschließen.

Beitritt Zentrale Beschaffungsstelle Landratsamt Bad Kissingen

Der Marktgemeinderat hat den Beitritt zur Zweckvereinbarung, über die Bereitstellung einer Zentralen Beschaffungsstelle des Landkreises Bad Kissingen beschlossen. Diese soll die Marktgemeinde Elfershausen beispielsweise bei europa- und bundesweiten Ausschreibungen entlasten.

Breitbandausbau Neubaugebiet Engenthal

Im Rahmen des Breitbandförderprogrammes wurde ein Auswahlverfahren durchgeführt. In der Marktgemeinde sind nach dem aktuellen Fördermöglichkeiten nur 5 Anschlüsse in Engenthal förderfähig. Bei einer Vergabe an den günstigsten Anbieter der erfolgten Ausschreibung, würde abzüglich der Förderung im Neubaugebiet Engenthal, noch ein Eigenanteil in Höhe von ca. 97.000 Euro für den Markt Elfershausen verbleiben. Der Marktgemeinderat hat die Umsetzung aufgrund der hohen Kosten abgelehnt. Der Rat sucht jetzt nach neuen Lösungen. In der Sitzung am 12.12.2022 wird von einem Investor die Projektierung der gesamten Marktgemeinde Elfershausen mit Glasfaserversorgung vorgestellt.

Wasserhaus / Wasserversorgungseinrichtungen neue Steuerungstechnik/Software

Das Wasserhaus und die dazugehörigen Wasserversorgungseinrichtungen werden mit neuer Steuerungstechnik und neuer Software ausgerüstet. Weiterhin wird die Wasserversorgung auf die Möglichkeit einer externen Spannungsversorgung umgerüstet (z.B. bei Stromausfall).

Herzliche Grüße

Johannes Krumm
1. Bürgermeister